

Entsprechende Studien- und Prüfungsordnung: 2022

Zum Studiengang gehörende Module:

**Module Hauptfach 1 bis 3,**  
**Module Musikwissenschaft/Musikinformatik 1 bis 3,**  
**Module Ergänzungsfächer 1 und 2,**  
**Modul Beruf & Karriere 1,**  
**Modul Pädagogik,**  
**Wahlmodul**

1 ECTS = 30 Zeitstunden

<b>Modul Hauptfach Musiktheorie 1</b>	
Allgemeine Informationen zum Modul:	
Einordnung Fachgruppe	Komposition, Musiktheorie, Musikpädagogik, Musikwissenschaft, Musikinformatik, Musikjournalismus
Inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen	Bestandene Eignungsprüfung
Moduldauer	Zwei Semester, 1. und 2. Studiensemester
Qualifikationsziele	Die Kompetenzen, die Studierende durch die Inhalte dieses Moduls erwerben, stehen in direktem Zusammenhang mit dem Hauptfachunterricht und fördern die musiktheoretischen Fähigkeiten.
<b>Zum Modul gehörende Modulteile / Lehrveranstaltungen</b>	1. HF Musiktheorie 2. Gehörbildung 3. Solfège
Kennnummer des Moduls	102-100
Modulfrequenz	Beginn im 1. Semester
Arbeitsaufwand/ workload	960 Stunden
Leistungspunkte insgesamt	32 ECTS
Modulbeauftragter	H. Prof. Moriz und der Bachelor - Studienkommissionsleiter
Dozenten	Fachdozenten sind im Semesterhandbuch aufgelistet; Zuteilung erfolgt durch das Prüfungsamt.
Sprache	Deutsch
Verwendbarkeit des Moduls	Im BA mit HF Musiktheorie
Berechnung der Modulnote	Gewichtung: siehe SPO §9, Abs. 3 und 4
<b>1. Beschreibung des Modulteils Musiktheorie</b>	
Qualifikationsziele	Kenntnis harmonischer und satztechnischer Grundlagen tonaler Musik, besonders zwischen 1700 und 1850: Akkorde, Tonartbegriff, Tonleitern, Generalbass, Funktionszeichen, Stufenzeichen, Oktavregel, Sequenzen, Progressionen, Konsonanzen, Dissonanzen, Vorhaltsbildungen.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Harmonische Analyse</li> <li>• Spielen von Akkordverbindungen und harmonischen Auszügen am Instrument (Klavier/ Cembalo/ Gitarre).</li> <li>• Schriftliche satztechnische Übungen: harmonische und satztechnische Modelle.</li> <li>• Weitere Satzübungen, z.B. 2stg. Barocke Stilkopien usw.</li> </ul>
Lehr- und Lernform	Einzelunterricht
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Schriftliche und mündliche Prüfung, Anforderungen siehe Prüfungsordnung.
Arbeitsaufwand	780 Stunden (ca. 50 Stunden Kontaktzeit, 730 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	26 ECTS
<b>2. Beschreibung des Modulteils Gehörbildung</b>	
Qualifikationsziele	Entwicklung und Training der Hörfähigkeit auf verschiedenen Gebieten.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hören von Intervallen, Akkorden, Klängen, Clustern; Fehlerhören.</li> <li>• Polyphones Hören: Singen einer Stimme, dazu Spielen einer anderen Stimme. Mehrstimmiges Diktat.</li> <li>• Harmonisches Hören: Verständnis harmonischer Abläufe</li> <li>• Hörprotokoll: Öffnen der Ohren für vielfältige Bestandteile einer Komposition.</li> </ul>
Lehr- und Lernform	Gruppenunterricht
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Testat
Arbeitsaufwand	90 Stunden (ca. 35 Stunden Kontaktzeit, 55 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	3 ECTS
Evtl. Studienleistungen als Prüfungsleistungen?	Bereits sehr gut ausgebildete Studierende können an Kursen mit anspruchsvolleren Aufgaben teilnehmen. Wer sich nicht mehr weiterbilden möchte, kann durch eine

	Gehörbildungsprüfung mit verschiedenen Aufgabestellungen die notwendigen ECTS erreichen.
<b>3. Beschreibung des Modulteils Solfège</b>	
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> <li>Entwicklung der Fähigkeit, Strukturen tonaler und atonaler Melodien zu verstehen und diese vom Blatt zu singen.</li> <li>Entwicklung der Fähigkeit, einen Rhythmus zu realisieren.</li> </ul>
Inhalte	Siehe „Lernziele“.
Lehr- und Lernform	Gruppenunterricht
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Praktische Prüfung, Anforderungen siehe Prüfungsordnung.
Arbeitsaufwand	90 Stunden (ca. 35 Stunden Kontaktzeit, 55 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	3 ECTS

<b>Modul Hauptfach Musiktheorie 2</b>	
Allgemeine Informationen zum Modul:	
Einordnung Fachgruppe	Komposition, Musiktheorie, Musikpädagogik, Musikwissenschaft, Musikinformatik, Musikjournalismus
Inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss des Moduls HF 1
Moduldauer	Zwei Semester
Qualifikationsziele	Die Kompetenzen, die Studierende durch die Inhalte dieses Moduls erwerben, stehen in direktem Zusammenhang mit dem Hauptfachunterricht und fördern die musiktheoretischen Fähigkeiten.
<b>Zum Modul gehörende Module / Lehrveranstaltungen</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>HF Musiktheorie</li> <li>Gehörbildung</li> <li>Geschichte der Musiktheorie</li> <li>Wahlpflicht Solfège/ Tonsatz/ Analyse</li> </ol>
Kennnummer des Moduls	102-200
Modulfrequenz	Beginn im 3. Semester
Arbeitsaufwand/ workload	1035 Stunden
Leistungspunkte insgesamt	34,5 ECTS
Modulbeauftragter	H. Prof. Moriz und der Bachelor - Studienkommissionsleiter
Dozenten	Fachdozenten sind im Semesterhandbuch aufgelistet; Zuteilung erfolgt durch das Prüfungsamt.
Sprache	Deutsch
Verwendbarkeit des Moduls	Im BA mit HF Musiktheorie
Berechnung der Modulnote	Gewichtung: siehe SPO §9, Abs. 3 und 4
<b>1. Beschreibung des Modulteils Musiktheorie</b>	
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> <li>Kenntnis von Satz- und Kompositionstechniken verschiedener Epochen.</li> <li>Erwerb eigener satztechnischer Fähigkeiten durch Anfertigen von Tonsatzarbeiten in verschiedenen Stilen.</li> <li>Erwerb der Fähigkeit, Werke verschiedener Epochen unter verschiedenen Aspekten zu analysieren und die Ergebnisse sinnvoll darzustellen.</li> <li>Erwerb der Fähigkeit, harmonische Vorgänge am Klavier darzustellen.</li> </ul>
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>Studium von Werken unterschiedlicher Epochen.</li> <li>Anfertigen eigener Tonsatzarbeiten in verschiedenen Stilen.</li> <li>Anfertigen eigener Analysen von Werken unterschiedlicher Epochen.</li> <li>Erstellen einer Mappe mit Tonsatzarbeiten und Analysen.</li> </ul>
Lehr- und Lernform	Einzelunterricht
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Schriftliche und mündliche Prüfung, Anforderungen siehe Prüfungsordnung.
Arbeitsaufwand	780 Stunden (ca. 50 Stunden Kontaktzeit, 730 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	26 ECTS
<b>2. Beschreibung des Modulteils Gehörbildung</b>	
Qualifikationsziele	Entwicklung und Training der Hörfähigkeit auf verschiedenen Gebieten.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>Hören von Intervallen, Akkorden, Klängen, Clustern; Fehlerhören.</li> <li>Polyphones Hören: Singen einer Stimme, dazu Spielen einer anderen Stimme. Mehrstimmiges Diktat.</li> <li>Harmonisches Hören: Verständnis harmonischer Abläufe</li> <li>Hörprotokoll: Öffnen der Ohren für vielfältige Bestandteile einer Komposition.</li> </ul>

Lehr- und Lernform	Gruppenunterricht
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Testat
Arbeitsaufwand	90 Stunden (ca. 50 Stunden Kontaktzeit, 40 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	3 ECTS
Evtl. Studienleistungen als Prüfungsleistungen?	Bereits sehr gut ausgebildete Studierende können an Kursen mit anspruchsvolleren Aufgaben teilnehmen. Wer sich nicht mehr weiterbilden möchte, kann durch eine Gehörbildungsprüfung mit verschiedenen Aufgabestellungen die notwendigen ECTS erreichen.
<b>3. Beschreibung des Modulteils <b>Geschichte der Musiktheorie</b></b>	
Qualifikationsziele, Lerninhalte	Kenntnis verschiedener musiktheoretischer Ansätze und Denkweisen in verschiedenen Epochen durch das Studium der entsprechenden musiktheoretischen Schriften.
Lehr- und Lernform	Gruppenunterricht
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Praktische Prüfung, Anforderungen siehe Prüfungsordnung.
Arbeitsaufwand	120 Stunden (ca. 50 Stunden Kontaktzeit, 70 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	4 ECTS
<b>4. Beschreibung des Modulteils Wahlpflicht <b>Solfège/ Tonsatz/ Analyse</b></b>	
Qualifikationsziele	
Inhalte	
Lehr- und Lernform	Gruppenunterricht
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Testat
Arbeitsaufwand	45 Stunden (= ca. 15 Stunden Kontaktzeit, 30 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	1,5 ECTS

<b>Modul Hauptfach Musiktheorie 3</b>	
Allgemeine Informationen zum Modul:	
Einordnung Fachgruppe	Komposition, Musiktheorie, Musikpädagogik, Musikwissenschaft, Musikinformatik, Musikjournalismus
Inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss des Moduls HF 2
Moduldauer	Vier Semester
Qualifikationsziele	Die Kompetenzen, die Studierende durch die Inhalte dieses Moduls erwerben, stehen in direktem Zusammenhang mit dem Hauptfachunterricht und fördern die musiktheoretischen Fähigkeiten.
<b>Zum Modul gehörende Modulteile / Lehrveranstaltungen</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. <b>HF Musiktheorie mit Bachelorarbeit</b></li> <li>2. <b>Gehörbildung für HF Dir./Th./Komp.</b></li> <li>3. <b>Instrumentation</b></li> </ol>
Kennnummer des Moduls	102-400
Modulfrequenz	Beginn im 5. Semester
Arbeitsaufwand/ workload	2190 Stunden
Leistungspunkte insgesamt	73 ECTS
Modulbeauftragter	H. Prof. Moriz und der Bachelor - Studienkommissionsleiter
Dozenten	Fachdozenten sind im Semesterhandbuch aufgelistet; Zuteilung erfolgt durch das Prüfungsamt.
Sprache	Deutsch
Verwendbarkeit des Moduls	Im BA mit HF Musiktheorie
Berechnung der Modulnote	Gewichtung: siehe SPO §9, Abs. 3 und 4
<b>1. Beschreibung des Modulteils <b>Musiktheorie mit Bachelorarbeit</b></b>	
Qualifikationsziele	Kenntnis harmonischer und satztechnischer Grundlagen tonaler Musik, besonders zwischen 1700 und 1850: Akkorde, Tonartbegriff, Tonleitern, Generalbass, Funktionszeichen, Stufenzeichen, Oktavregel, Sequenzen, Progressionen, Konsonanzen, Dissonanzen, Vorhaltsbildungen.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Harmonische Analyse</li> <li>• Spielen von Akkordverbindungen und harmonischen Auszügen am Instrument (Klavier/ Cembalo/ Gitarre).</li> <li>• Schriftliche satztechnische Übungen: harmonische und satztechnische Modelle.</li> <li>• Weitere Satzübungen, z.B. 2stg. Barocke Stilkopien usw.</li> </ul>
Lehr- und Lernform	Einzelunterricht
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Die Abschlussprüfung ist die Bachelorarbeit, Anforderungen siehe Prüfungsordnung.
Arbeitsaufwand	1830 Stunden (ca. 95 Stunden Kontaktzeit, 1465 Stunden Selbstlernzeit)

Leistungspunkte	61 ECTS (52 ECTS HF-Unterricht, 9 ECTS Bachelorarbeit)
<b>2. Beschreibung des Modulteils <span style="color: green;">Gehörbildung für HF Dir./ Th./ Komp.</span></b>	
Qualifikationsziele	Entwicklung der Hörfähigkeit auf verschiedenen Gebieten anhand anspruchsvoller Aufgaben aus verschiedenen Bereichen.
Inhalte	Training folgender Bereiche: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Hören von Intervallen, Akkorden, Klängen, Clustern; Fehlerhören.</li> <li>• Polyphones Hören: Singen einer Stimme, dazu Spielen einer anderen Stimme. Mehrstimmiges Diktat.</li> <li>• Harmonisches Hören: Verständnis harmonischer Abläufe.</li> <li>• Hörprotokoll und stilistisches Hören.</li> </ul>
Lehr- und Lernform	Gruppenunterricht
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Schriftliche und mündliche Prüfung, Anforderungen siehe Prüfungsordnung.
Arbeitsaufwand	180 Stunden (ca. 65 Stunden Kontaktzeit, 115 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	6 ECTS
<b>3. Beschreibung des Modulteils <span style="color: blue;">Instrumentation</span></b>	
Qualifikationsziele, Lerninhalte	Beschäftigung mit instrumentations- technischen Aspekten anhand von Partituren insbesondere aus dem 18. bis 21. Jh.
Lehr- und Lernform	Gruppenunterricht
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Leistungsnachweis: Anfertigen zweier Instrumentationen aus verschiedenen Epochen.
Arbeitsaufwand	180 Stunden (ca. 50 Stunden Kontaktzeit, 130 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	6 ECTS

<b>Modul Musikwissenschaft / Musikinformatik 1</b>	
Allgemeine Informationen zum Modul:	
Einordnung Fachgruppe	Komposition, Musiktheorie, Musikpädagogik, Musikwissenschaft, Musikinformatik, Musikjournalismus
Inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen	Bestandene Aufnahmeprüfung
Moduldauer	Zwei Semester
Qualifikationsziele	Die Kompetenzen, die Studierende durch die Inhalte dieses Moduls erwerben, erweitern die geistigen Fähigkeiten zum Verständnis von Musikwerken.
<b>Zum Modul gehörende Moduleile / Lehrveranstaltungen</b>	1. <span style="color: green;">Musikwissenschaft</span> 2. <span style="color: blue;">Instrumentenkunde/ Akustik</span> 3. <span style="color: purple;">Vorlesung Musikinformatik</span>
Kennnummer des Moduls	102-020
Modulfrequenz	Beginn im 1. Semester
Leistungspunkte insgesamt	6 ECTS
Arbeitsaufwand/ workload	180 Stunden
Modulbeauftragter	H. Prof. Moriz und der Bachelor - Studienkommissionsleiter
Dozenten	Fachdozenten sind im Semesterhandbuch aufgelistet; Zuteilung erfolgt durch das Prüfungsamt.
Sprache	Deutsch
Verwendbarkeit des Moduls	Im BA mit HF Musiktheorie
Berechnung der Modulnote	Gewichtung: siehe SPO §9, Abs. 3 und 4
<b>1. Beschreibung des Modulteils <span style="color: green;">Musikwissenschaft</span></b>	
Qualifikationsziele	Musikgeschichtliches Grundwissen. Vertiefte Einführung in ein begrenztes Themengebiet der Musikwissenschaft.
Inhalte	Wechselnde Themengebiete der Historischen Musikwissenschaft (siehe Vorlesungsverzeichnis)
Lehr- und Lernform	Vorlesung
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Testat
Arbeitsaufwand	60 Stunden (=ca.50 Stunden Kontaktzeit, 10 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	2 ECTS
<b>2. Beschreibung des Modulteils <span style="color: blue;">Instrumentenkunde/ Akustik</span></b>	
Qualifikationsziele	Einführung in die Instrumentenkunde sowie in die Grundkenntnisse der Akustik.
Inhalte	Erläuterung systematischer und historischer Grundlagen der Instrumentenkunde sowie vertiefte Erläuterungen zur Akustik.
Lehr- und Lernform	Vorlesung
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Schriftliche Prüfung, Details siehe Prüfungsordnung

Arbeitsaufwand	60 Stunden (=ca. 40 Stunden Kontaktzeit, 20 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	2 ECTS
<b>3. Beschreibung des Modulteils Vorlesung Musikinformatik 1</b>	
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kenntnis der Entwicklung elektronischer Musik.</li> <li>• Anwendungsfelder in Musikwissenschaft, Musikwirtschaft und im „Konsumbereich“ Musik.</li> <li>• Frage, wie der Einzug des Informationszeitalters in Kunst und Musik unsere Lebenswelt verändert.</li> </ul>
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Praktische Anwendungen der Informatik für die Musik wie Audioschnitt und -bearbeitung, Notensatz, Klangsynthese, Digitale Notenedition u.a.</li> <li>• in begleitenden Übungen werden die Programme geübt</li> <li>• Überblick über die Entwicklung der Musikinformatik und der elektronischen Musik.</li> </ul>
Lehr- und Lernform	Vorlesung
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Testat
Arbeitsaufwand	60 Stunden (ca. 30 Stunden Kontaktzeit, 30 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	2 ECTS

<b>Modul Musikwissenschaft/ Musikinformatik 2</b>	
Allgemeine Informationen zum Modul:	
Einordnung Fachgruppe	Komposition, Musiktheorie, Musikpädagogik, Musikwissenschaft, Musikinformatik, Musikjournalismus
Inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen	Bestandenes Modul Musikwissenschaft/ Musikinformatik 1
Moduldauer	Zwei Semester
Qualifikationsziele	Die Kompetenzen, die Studierende durch die Inhalte dieses Moduls erwerben, erweitern die geistigen Fähigkeiten zum Verständnis von Musikwerken.
<b>Zum Modul gehörende Module / Lehrveranstaltungen</b>	1. <a href="#">Musikwissenschaft</a> 2. <a href="#">Seminare zur neuen Musik (nach 1945)</a>
Kennnummer des Moduls	102-021
Modulfrequenz	Beginn im 3. Semester
Leistungspunkte insgesamt	6 ECTS
Arbeitsaufwand/ workload	180 Stunden
Modulbeauftragter	H. Prof. Moriz und der Bachelor - Studienkommissionsleiter
Dozenten	Fachdozenten sind im Semesterhandbuch aufgelistet; Zuteilung erfolgt durch das Prüfungsamt.
Sprache	Deutsch
Verwendbarkeit des Moduls	Im BA mit HF Musiktheorie
Berechnung der Modulnote	Gewichtung: siehe SPO §9, Abs. 3 und 4
<b>1. Beschreibung des Modulteils Musikwissenschaft</b>	
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kenntnis musikgeschichtlicher Zusammenhänge</li> <li>• Vertrautheit mit den Möglichkeiten und Grenzen der Musikhistoriographie</li> <li>• spezifische Vertiefung musikwissenschaftlicher Fragestellungen</li> </ul>
Inhalte	Wechselnde Themengebiete der Historischen Musikwissenschaft
Lehr- und Lernform	Vorlesung
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Mündliche Prüfung; Details siehe Prüfungsordnung
Arbeitsaufwand	60 Stunden (=ca.50 Stunden Kontaktzeit, 10 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	2 ECTS
<b>2. Beschreibung des Modulteils Seminare zur neuen Musik (nach 1945)</b>	
Qualifikationsziele	Vertiefung der Kenntnisse zur zeitgenössischen Musik (nach 1945), um ihre Technik und Ästhetik kennen zu lernen.
Inhalte	Wechselnde Themengebiete, siehe Vorlesungsverzeichnis.
Lehr- und Lernform	Seminar/ Gruppenunterricht
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Leistungsnachweis: Referat oder schriftliche Hausarbeit, Details siehe Prüfungsordnung
Arbeitsaufwand	120 Stunden (ca. 50 Stunden Kontaktzeit, 70 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	4 ECTS

<b>Modul Musikwissenschaft/ Musikinformatik 3</b>	
Allgemeine Informationen zum Modul:	

Einordnung Fachgruppe	Komposition, Musiktheorie, Musikpädagogik, Musikwissenschaft, Musikinformatik, Musikjournalismus
Inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen	Bestandenes Modul Musikwissenschaft/ Musikinformatik 2
Moduldauer	Drei Semester
Qualifikationsziele	Die Kompetenzen, die Studierende durch die Inhalte dieses Moduls erwerben, erweitern die geistigen Fähigkeiten zum Verständnis von Musikwerken.
<b>Zum Modul gehörende Moduleile / Lehrveranstaltungen</b>	1. <a href="#">Seminare zur neuen Musik (nach 1945)</a> 2. <a href="#">Vorlesung / Seminar Musikinformatik</a>
Kennnummer des Moduls	102-022
Modulfrequenz	Beginn im 5. Semester
Leistungspunkte insgesamt	6 ECTS
Arbeitsaufwand/ workload	180 Stunden
Modulbeauftragter	H. Prof. Moriz und der Bachelor - Studienkommissionsleiter
Dozenten	Fachdozenten sind im Semesterhandbuch aufgelistet; Zuteilung erfolgt durch das Prüfungsamt.
Sprache	Deutsch
Verwendbarkeit des Moduls	Im BA mit HF Musiktheorie
Berechnung der Modulnote	Gewichtung: siehe SPO §9, Abs. 3 und 4
<b>1. Beschreibung des Moduleils <a href="#">Seminare zur neuen Musik (nach 1945)</a></b>	
Qualifikationsziele	Vertiefung der Kenntnisse zur zeitgenössischen Musik (nach 1945), um ihre Technik und Ästhetik kennen zu lernen.
Inhalte	Wechselnde Themengebiete, siehe Vorlesungsverzeichnis.
Lehr- und Lernform	Seminar/ Gruppenunterricht
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Leistungsnachweis: Referat oder schriftliche Hausarbeit, Details siehe Prüfungsordnung
Arbeitsaufwand	120 Stunden (ca. 50 Stunden Kontaktzeit, 70 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	4 ECTS
<b>2. Beschreibung des Moduleils <a href="#">Vorlesung / Seminar Musikinformatik</a></b>	
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kenntnis der Entwicklung elektronischer Musik.</li> <li>• Anwendungsfelder in Musikwissenschaft, Musikwirtschaft und im „Konsumbereich“ Musik.</li> <li>• Frage, wie der Einzug des Informationszeitalters in Kunst und Musik unsere Lebenswelt verändert.</li> </ul>
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Praktische Anwendungen der Informatik für die Musik wie Audioschnitt und -bearbeitung, Notensatz, Klangsynthese, Digitale Notenedition u.a.</li> <li>• in begleitenden Übungen werden die Programme geübt</li> <li>• Überblick über die Entwicklung der Musikinformatik und der elektronischen Musik.</li> </ul>
Lehr- und Lernform	Vorlesung
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Testat
Arbeitsaufwand	60 Stunden (ca. 30 Stunden Kontaktzeit, 30 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	2 ECTS

<b>Modul Ergänzungsfächer 1</b>	
Allgemeine Informationen zum Modul:	
Einordnung Fachgruppe	Verschiedene
Inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen	Bestandene Eignungsprüfung
Moduldauer	Vier Semester
Qualifikationsziele	Die Kompetenzen, die Instrumentalisten durch die Inhalte dieses Moduls erwerben, sind fachlich wichtige Ergänzungen und dienen der Abrundung einer musikalisch-künstlerischen Ausbildung.
<b>Zum Modul gehörende Moduleile / Lehrveranstaltungen</b>	1. <a href="#">Hochschulchor</a> 2. <a href="#">Klavier mit erhöhten Anforderungen</a> 3. <a href="#">Ensembleleitung / Dirigieren</a> 4. <a href="#">Generalbassspiel</a> 5. <a href="#">Partiturspiel</a>
Kennnummer des Moduls	000-206
Modulfrequenz	Beginn jedes Semester möglich
Arbeitsaufwand/ workload	825 Stunden
Leistungspunkte insgesamt	27,5 ECTS
Modulbeauftragter	Fr. Dr. Rieckert und der Bachelor – Studienkommissionsleiter
Dozenten	Fachdozenten sind im Semesterhandbuch aufgelistet; Zuteilung erfolgt durch das Prüfungsamt.
Sprache	Deutsch

Verwendbarkeit des Moduls	Im BA mit HF Musiktheorie
Berechnung der Modulnote	Gewichtung: siehe SPO §9, Abs. 3 und 4
<b>1. Beschreibung des Modulteils Hochschulchor</b>	
Qualifikationsziele, Lerninhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erarbeitung und Aufführung eines Konzertprogramms pro Semester der a capella oder der instrumental begleiteten Chorliteratur verschiedener Epochen und Stilrichtungen.</li> <li>• Voraussetzung für die Teilnahme von Studierenden ohne Gesangsunterricht innerhalb ihres Studiengangs ist die Absolvierung eines Stimmtests beim Leiter des Hochschulchores.</li> <li>• (Bei HF Gesang ist wahlweise auch das Fach Vokalensemble möglich zu belegen)</li> </ul>
Lehr- und Lernform	Gruppenunterricht
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Testat
Arbeitsaufwand	135 Stunden (ca. 110 Stunden Kontaktzeit, 25 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	4,5 ECTS
<b>2. Beschreibung des Modulteils Klavier mit erhöhten Anforderungen</b>	
Qualifikationsziele	Erweiterung der technischen und musikalischen Fähigkeiten auf dem Klavier. Bei HF Komposition kann auch ein anderes Instrument gewählt werden.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verbesserung technischer Grundlagen</li> <li>• Erarbeiten entsprechender z.B. Klavierliteratur einschließlich Kammermusik aus verschiedenen Stilepochen.</li> </ul>
Lehr- und Lernform	Einzelunterricht
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Testat
Arbeitsaufwand	360 Stunden (ca. 65 Stunden Kontaktzeit, 295 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	12 ECTS
<b>3. Beschreibung des Modulteils Ensembleleitung / Dirigieren</b>	
Qualifikationsziele	Erlernen der Grundlagen der Ensembleleitung/ des Dirigierens für die Bereiche Orchester und Chor.
Inhalte	Vermittlung von Grundkenntnissen in Schlagtechnik und einfacher Probenarbeit.
Lehr- und Lernform	Einzelunterricht
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Testat
Arbeitsaufwand	90 Stunden (ca. 35 Stunden Kontaktzeit, 55 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	3 ECTS
<b>4. Beschreibung des Modulteils Generalbassspiel</b>	
Qualifikationsziele, Lerninhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlagen des Generalbassspiels sowie Rezitativausführungen.</li> <li>• Gestaltung der Bass-Stimme (Artikulation, Phrasierung)</li> </ul>
Lehr- und Lernform	Einzel- und Gruppenunterricht
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Testat
Arbeitsaufwand	120 Stunden (ca. 20 Stunden Kontaktzeit, 100 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	4 ECTS
<b>5. Beschreibung des Modulteils Partiturspiel</b>	
Qualifikationsziele, Lerninhalte	Erwerb der Fähigkeit, wichtige kompositionstechnische Elemente eines Werks aus der Partitur am Klavier darzustellen, besonders im Hinblick auf den Unterricht in Musiktheorie.
Lehr- und Lernform	Einzel- oder Gruppenunterricht
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Testat
Arbeitsaufwand	120 Stunden (ca. 20 Stunden Kontaktzeit, 100 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	4 ECTS
<b>Modul Ergänzungsfächer 2</b>	
Allgemeine Informationen zum Modul:	
Einordnung Fachgruppe	Verschiedene
Inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen	Bestandenes Modul Ergänzungsfächer 1
Moduldauer	Vier Semester
Qualifikationsziele	Die Kompetenzen, die Instrumentalisten durch die Inhalte dieses Moduls erwerben, sind fachlich wichtige Ergänzungen und dienen der Abrundung einer musikalisch-künstlerischen

	Ausbildung.
<b>Zum Modul gehörende Moduleile / Lehrveranstaltungen</b>	1. <b>Klavier mit erhöhten Anforderungen</b> 2. <b>Improvisation</b>
Kennnummer des Moduls	000-406
Modulfrequenz	Beginn im 5. Semester
Arbeitsaufwand/ workload	480 Stunden
Leistungspunkte insgesamt	16 ECTS
Modulbeauftragter	Fr. Dr. Rieckert und der Bachelor – Studienkommissionsleiter
Dozenten	Fachdozenten sind im Semesterhandbuch aufgelistet; Zuteilung erfolgt durch das Prüfungsamt.
Sprache	Deutsch
Verwendbarkeit des Moduls	Im BA mit HF Musiktheorie
Berechnung der Modulnote	Gewichtung: siehe SPO §9, Abs. 3 und 4
<b>1. Beschreibung des Modulteils Klavier mit erhöhten Anforderungen</b>	
Qualifikationsziele	Erweiterung der technischen und musikalischen Fähigkeiten auf dem Klavier.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verbesserung technischer Grundlagen</li> <li>• Erarbeiten entsprechender z.B. Klavierliteratur einschließlich Kammermusik aus verschiedenen Stilepochen.</li> </ul>
Lehr- und Lernform	Einzelunterricht
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Praktische Prüfung, Anforderungen siehe Prüfungsordnung
Arbeitsaufwand	360 Stunden (ca. 65 Stunden Kontaktzeit, 295 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	12 ECTS
<b>2. Beschreibung des Modulteils Improvisation</b>	
Qualifikationsziele	Ergänzen der klassischen Ausbildung durch Kennenlernen verschiedener alter und neuer Improvisationsmöglichkeiten.
Inhalte	Heranführen an Grundlagenkenntnisse der Improvisation.
Lehr- und Lernform	Gruppenunterricht
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Testat
Arbeitsaufwand	120 Stunden (ca. 45 Stunden Kontaktzeit, 75 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	4 ECTS

<b>Modul Beruf und Karriere 1</b>	
Allgemeine Informationen zum Modul:	
Einordnung Fachgruppe	Alle, je nach HF
Inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen	Bestandene Aufnahmeprüfung
Moduldauer	Vier Semester, 2. – 5. Semester
Qualifikationsziele	Die Einblicke, die Studierende durch die Inhalte dieses Moduls erwerben, sind beruflich wichtige Ergänzungen und dienen sowohl der Abrundung einer musikalisch-künstlerischen Ausbildung als auch der besseren Orientierung und Vermarktung auf dem freiberuflichen Arbeitsmarkt.
<b>Zum Modul gehörende Moduleile / Lehrveranstaltungen</b>	1. <b>Basiswissen und Fachwissen</b> 2. <b>Musik in den Medien</b> 3. <b>Sprechen-Sprache-Stimme I</b> 4. <b>Karriereplanung</b>
Kennnummer des Moduls	103-040
Modulfrequenz	Beginn im 2. Semester
Arbeitsaufwand / workload	120 Stunden
Leistungspunkte insgesamt	4 ECTS
Modulbeauftragter	Fr. Steiner, H. Dänhardt / CareerCenter
Dozenten	Gastdozenten
Sprache	Deutsch, ggfls. Englisch
Berechnung der Modulnote	unbenotet
Verwendbarkeit des Moduls	Alle BA-Studiengänge
<b>1. Beschreibung des Modulteils Basiswissen und Fachwissen</b>	
Qualifikationsziele	Kenntnisse über die Situation und Bedingungen des Arbeitsmarktes; Wissen um Vor- und Nachteile eines Angestelltenverhältnisses bzw. der Freiberuflichkeit für eine bessere Orientierung im künftigen Berufsleben.
Inhalte	Berichte von Fachleuten aus verschiedenen Bereichen, die ihr Wissen, Erfahrungen und Ratschläge zu Themen wie

	Bewerbungsunterlagen, Vorstellungsgespräche, Projektideen, steuer- und versicherungsrechtliche Grundlagen austauschen.
Lehr- und Lernform	Seminar
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS	Testat
Arbeitsaufwand	45 Stunden (ca. 25 Stunden Kontaktzeit, 20 Stunden praktische Umsetzung in Eigenarbeit)
Leistungspunkte	1,5 ECTS
<b>2. Beschreibung des Modulteils Musik in den Medien</b>	
Qualifikationsziele	Sensibilisierung über den Einsatz von Musik in den Medien.
Inhalte	Einführung über die Verwendung von Musik in den Medien. Anhand verschiedener Medienarten wird beispielhaft aufgezeigt, welche Bedeutung Musik erreichen und welche Wirkung sie erzielen kann.
Lehr- und Lernform	Vorlesung
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS	Testat
Arbeitsaufwand	15 Stunden (ca. 10 Stunden Kontaktzeit, 5 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	0,5 ECTS
<b>3. Beschreibung des Modulteils Sprechen-Sprache-Stimme I</b>	
Qualifikationsziele	Kenntnisse über Anatomie und Physiologie der Stimme. Bewusstsein über Körperhaltung, Atmung, Mimik und ökonomischen Stimmeinsatz.
Inhalte	Erlernen der Zusammenhänge zwischen Atmung, Körperhaltung und Mimik durch praktische Übungen. Analyse der Wirkung von gesprochenen Texten durch Mimik, Gestik und Bewegung im Raum.
Lehr- und Lernform	Praktische Übung
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS	Testat
Arbeitsaufwand	30 Stunden (ca. 15 Stunden Kontaktzeit, 15 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	1 ECTS
<b>4. Beschreibung des Modulteils Karriereplanung</b>	
Qualifikationsziele	Erkenntnisse über weitere Möglichkeiten der Berufslaufbahn neben Orchester, Kammermusik und solistischer oder pädagogischer Tätigkeit.
Inhalte	Einführung in Karrierestrategien für Musikerinnen und Musiker. Aufzeigen von Möglichkeiten und Sensibilisierung zur frühzeitigen Vorbereitung und Planung von Karriereideen.
Lehr- und Lernform	Seminar
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS	Testat
Arbeitsaufwand	30 Stunden (ca. 15 Stunden Kontaktzeit, 15 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	1 ECTS

<b>Modul Pädagogik</b>	
Allgemeine Informationen zum Modul:	
Einordnung Fachgruppe	Komposition, Musiktheorie, Musikpädagogik, Musikwissenschaft, Musikinformatik, Musikjournalismus
Inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen	Bestandene Aufnahmeprüfung
Moduldauer	Zwei Semester
Qualifikationsziele	Die Kompetenzen, die Studierende durch die Inhalte dieses Moduls erwerben, geben einen Einblick in die Musikpädagogik.
<b>Zum Modul gehörende Moduleile / Lehrveranstaltungen</b>	1. <b>Einführung in die Pädagogik</b> 2. <b>Fachmethodik</b> 3. <b>Hospitations- und Unterrichtspraktikum</b>
Kennnummer des Moduls	103-050
Modulfrequenz	Beginn im 4. Semester
Arbeitsaufwand/ workload	225 Stunden
Leistungspunkte insgesamt	7,5 ECTS
Modulbeauftragter	Fr. Prof. Boggasch und der Bachelor - Studienkommissionsleiter
Dozenten	Fachdozenten sind im Semesterhandbuch aufgelistet; Zuteilung erfolgt durch das Prüfungsamt.
Sprache	Deutsch
Verwendbarkeit des Moduls	Im BA mit HF Musiktheorie
Berechnung der Modulnote	Gewichtung: siehe SPO §9, Abs. 3 und 4

<b>1. Beschreibung des Modulteils Einführung in die Pädagogik</b>	
Qualifikationsziele	Einführung in die Kernbereiche der Musikpädagogik und in die vielfältigen Bereiche der Musikvermittlung.
Inhalte	Aspekte der Musikpädagogik, Musikvermittlung, Instrumental- und Vokalpädagogik, musikal. Lehrkonzepte, Ausbildung und Interpretation. Ausgewählte Fachrichtungen, Arbeitsfeld Musikschule, Interpretation.
Lehr- und Lernform	Gruppenunterricht für 15-25 Personen/ Vorlesung, Seminar
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Leistungsnachweis: Referat und/ oder schriftliche Arbeit.
Arbeitsaufwand	45 Stunden (ca. 25 Stunden Kontaktzeit, 20 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	1,5 ECTS
<b>2. Beschreibung des Modulteils Fachmethodik</b>	
Qualifikationsziele	Die Fachmethodik ist neben dem Hauptfach, den Lehrproben und der Literaturkunde das wichtigste berufsbezogene Fach für einen künftigen Instrumental- bzw. Gesangslehrer.
Inhalte	Vielfältige didaktische Themen, die dazu dienen, dem Studierenden eine konkrete Vorstellung für seine spätere pädagogische Tätigkeit zu vermitteln.
Lehr- und Lernform	Gruppen- oder Einzelunterricht
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Testat
Arbeitsaufwand	30 Stunden (ca. 14 Stunden Kontaktzeit, 16 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	1 ECTS
<b>3. Beschreibung des Modulteils Hospitations- und Unterrichtspraktikum</b>	
Qualifikationsziele	Studierende haben in der Regel noch wenig Unterrichtserfahrung und sollen anhand des Praktikums einen fach- und kindgerechten Umgang mit Schülern im Unterricht erlernen.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>Im ersten der beiden Semester soll der Studierende Gelegenheit haben, möglichst verschiedene Lehrer und Schüler seines Hauptfachs an einer Musikschule zu erleben. (passives Zuhören)</li> <li>Im zweiten Semester des Unterrichtspraktikums (aktiv) soll der Studierende einen Schüler/ eine Schülergruppe mit einer wöchentlichen Unterrichtszeit von ca. 30 Minuten im Beisein des betreffenden Musikschullehrers / Mentors unterrichten und anschließend von ihm beraten werden.</li> </ul>
Lehr- und Lernform	Das Unterrichtspraktikum muss vom Studierenden an einer der im Vorlesungsverzeichnis genannten Musikschulen absolviert werden.
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	<ul style="list-style-type: none"> <li>Testat durch entsprechende Musikschule</li> <li>Der Studierende muss dem Methodiklehrer mündlich Bericht erstatten über seine Unterrichtserfahrungen aus dem Unterrichtspraktikum.</li> </ul>
Arbeitsaufwand	ca. 60 Stunden (reine Kontaktzeit)
Leistungspunkte	2 ECTS
<b>4. Beschreibung des Modulteils Lehrproben</b>	
Qualifikationsziele	Studierende sollen sich bei den Lehrproben nicht nur als qualifizierte Lehrer zu präsentieren lernen sondern auch die Situation einer späteren Bewerbung um eine Arbeitsstelle trainieren.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>Beim Anfängerunterricht liegt der Focus auf kindgerechtem Umgang, Beschäftigungswechsel, Üben von Problemstellen, angemessenem Unterrichtstempo, technischer Ausbildung usw.</li> <li>Beim Unterrichten eines Fortgeschrittenen liegen die Schwerpunkte beim musikalisch- künstlerischem Arbeiten, konkretem Benennen der Stärken und Schwächen des Schülers, Vermitteln auch von Hintergrundkenntnissen usw.</li> </ul>
Lehr- und Lernform	Seminar in der Gruppe
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Praktische Prüfung mit einem jugendlichen und einem fortgeschrittenen Schüler, Details siehe Prüfungsordnung
Arbeitsaufwand	90 Stunden (ca. 50 Stunden Kontaktzeit, 40 Stunden Selbstlernzeit)

Leistungspunkte	3 ECTS
-----------------	--------

<b>Wahlmodul</b>	
Allgemeine Informationen zum Modul:	
Einordnung Fachgruppe	wahlbedingt
Inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen	Immatrikulation im Bachelorstudiengang
Moduldauer	Acht Semester
<b>Zum Modul gehörende Moduleile / Lehrveranstaltungen</b>	Wenn punktemäßig erforderlich, können von einem Studierenden selbständig verschiedene Wahlfächer zusammengestellt werden. Das aktuelle Wahlfachangebot wird vor Beginn eines Semesters auf der Homepage und per Aushang veröffentlicht. Es enthält über 70 verschiedene Angebote aus den Fachrichtungen: Pädagogik, Physiologie und Bewegung, Moderne Musik, Musikwissenschaft, Historische Aufführungspraxis, Musiktheorie, Instrumental- und Gesangsprojekte, Ensemble- und Kammermusikprojekte, Sprachen / Fachvokabular, Meisterklassen usw. Zusätzlich können Tutorate, Mentorentätigkeit, soziales Engagement und externe fachbezogene Leistungen anerkannt werden.
Kennnummer des Moduls	70
Modulfrequenzen	Die meisten Wahlfachangebote bestehen in jedem Semester. Bitte das aktuelle Wahlfachangebot der Homepage oder den Aushängen entnehmen.
Arbeitsaufwand/ workload	645 Stunden; der Arbeitsaufwand errechnet sich durch die im jeweiligen Semester zu erbringenden ECTS-Punkte, die dem Studienverlaufsplan zu entnehmen sind.
Leistungspunkte insgesamt	21,5 ECTS-Punkte; die pro Semester zu erbringende Anzahl von ECTS-Punkten sind dem Studienverlaufsplan zu entnehmen, kann aber flexibel gehandhabt werden.
Modulbeauftragter	Fr. Dr. Rieckert und der Bachelor- Studienkommissionsleiter
Dozenten	Die Dozenten der verschiedenen Wahlfächer sind der aktuellen Wahlfachliste auf der Homepage oder den Aushängen zu entnehmen.
Qualifikationsziele	Die Beschäftigung im Wahlfachbereich dient einem Studierenden zur Abrundung seiner studienspezifischen Fertigkeiten und Fähigkeiten sowieso zur weiteren Spezialisierung. Ein Studierender kann dadurch zu einem kleinen Prozentsatz selbst bestimmen, in welcher Richtung er seine fachbezogenen Kenntnisse vertiefen möchte.
Inhalte	Wahlfachangebote gibt es im Wert von 0,25 bis zu 4 ECTS-Punkten. Lehrinhalte sind abhängig vom Wahlfach selbst. Nachgewiesene externe fachbezogene Leistungen werden entsprechend des Zeitaufwands anerkannt. Hierbei gilt: 1 ECTS-Punkt = 30 Stunden.
Lehr- und Lernform	Abhängig vom Wahlfach
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	In den meisten Fällen nur Testat. Ausnahme: wenn nach Absprache mit dem Dozenten in Musiktheorie oder Musikwissenschaft eine Hausarbeit oder ein Referat erstellt wird
Verwendbarkeit des Moduls	In allen BA- und MA-Studiengängen
Berechnung der Modulnote	unbenotet